

STADT AHRENSBURG - STV-Beschlussvorlage -		Vorlagen-Nummer 2009/ 028/1
öffentlich		
Datum 16.04.2009	Aktenzeichen FD I.1/ rö/gj	Federführend: Herr Röckendorf

Betreff

Neues Tarifsysteem für das badlantic

Beratungsfolge Gremium	Datum	Berichterstatter
Hauptausschuss	27.04.2009	
Stadtverordnetenversammlung	18.05.2009	Herr Möller

Finanzielle Auswirkungen	:	X	JA		NEIN
Mittel stehen zur Verfügung	:		JA		NEIN
Produktsachkonto	:				
Gesamtausgaben	:				
Folgekosten	:				
Bemerkung:					

Beschlussvorschlag:

1. Dem neuen Tarifsysteem (**Anlage**) wird zugestimmt. Das neue Tarifsysteem gilt ab dem 1. Juni 2009.
2. In den Sommermonaten Juni bis August wird das badlantic als Kombibad angeboten.
3. Die Vertragsanlage 11 a) zum Konsortialvertrag und zum Betriebsführungsvertrag wird angepasst.

Sachverhalt:

Der Aufsichtsrat der Badlantic Betriebsgesellschaft mbH hat am 27.11.2008 beschlossen, ein neues Tarifsysteem einzuführen. Dieses unterscheidet sich zur bisherigen Tarifstruktur im Wesentlichen durch eine Vereinfachung des Tarifsystems sowie die Einführung eines Kombibadtarif.

1. Tarifsysteem/ Eintrittspreise

Die bisherigen Zweistunden- und Dreistundentariife entfallen ersatzlos und es wird nur noch – mit Ausnahme des Tagesrandtarifes (morgens bis 09:00 Uhr und abends eine Stunde vor Schließung) – eine Tageskarte angeboten. Diese hat für Erwachsene einen Preis von 5,20 € statt bisher 7 € und wurde somit deutlich abgesenkt. Der Tageskartentarif für Kinder wurde um 1,50 € auf 2,50 € abgesenkt. Nach wie vor wird die Familientageskarte angeboten. Hier wurden die Preise für den Erwachsenen sowie für Kinder um 1,30 € bzw. 1 € ebenfalls deutlich abgesenkt.

Der Tagesrandtarif soll gleichzeitig als „Sprintertarif“ beworben werden. Das heißt, dass der Badegast, der vor 09:00 Uhr erscheint, das Bad den ganzen Tag nutzen kann. Als Eintritt hat er lediglich den Tagesrandtarif zu entrichten (Hallenbad: 4,20 € Erwachsene bzw. 1,50 € Kinder, Kombibad: 3,50 € Erwachsene bzw. 1,20 € Kinder). Der Badegast bezahlt gegenüber dem Tagestarif 1 € weniger, kann das Bad aber den ganzen Tag nutzen.

Ein Gruppentarif (ab 12 Personen 10 % Ermäßigung) wird nach wie vor angeboten. Weiterhin können Geldwertkarten mit einem Preisnachlass von 10 % erworben werden.

Da Zuzahlungen in den nächst höheren Tarif nur selten genutzt wurden, macht die Einführung der neuen Tarifstruktur Sinn und trägt unter dem Motto „Baden ohne Uhr“ zur Attraktivierung des Bades bei. Die Geschäftsführung erhofft sich, durch die Anpassung des Tarifsystems mit einer deutlichen Absenkung der Tageskartentarife für Erwachsene und Kinder zusätzliche Gäste gewinnen zu können. Insbesondere im Hinblick auf die Konkurrenzbäder (Volksdorf, Rahlstedt) wird das badlantic mit dem neuen Tarifsystem attraktiver.

Durch den Wegfall der Nachzahlungen bzw. der Abschaffung der Zwei- und Dreistundentarife können weiterhin Kassenaufsichtsstunden reduziert werden. Außerdem können Kosten für die Transponderersatzbeschaffung vermieden werden, da diese für den Eintritt nicht mehr benötigt werden. Die Einsparung dieser Sach- bzw. Personalkosten wird mit 15.000 € beziffert.

2. Kombibadtarif

Das badlantic wird in den Sommermonaten von Juni bis August mit Ausnahme der üblichen Schließungszeit als Kombibad (gemeinsame Nutzung des Frei- und Hallenbades) angeboten. Durch die entfallenen Freibadmonate Mai und September können Energie- und Personalkosten eingespart werden. Zudem hätte das badlantic als Kombibad im näheren Umkreis ein Alleinstellungsmerkmal und bietet sich bei unbeständigem Sommerwetter als eine günstigere Alternative zu den anderen Hallenbädern an.

Die Kombibadtarife sind in den der Vorlage beigefügten **Anlagen** dargestellt. Hierbei wurde eine Mischung zwischen dem üblichen Hallenbadtarif und dem bisherigen Freibadtarif gewählt. Der Erwachsene musste für eine Freibad-Tageskarte bisher 3 € und Kinder 2 € entrichten. Der Tageskartentarif für Kinder bleibt unverändert bei 2 € und der Tageskartentarif für Erwachsene beträgt 4,50 €. Ein Tagesrandtarif für die Nutzung des Kombibades wurde ebenfalls festgelegt.

Während der jährlichen Schließzeit bleiben die bisherigen Freibadtarife (3 € Erwachsene und 2 € Kinder) bestehen.

Ermäßigungen für Schüler, Studenten und Auszubildende ab vollendetem 16. Lebensjahr, Grundwehrdienst- und Zivildienstleistende, Schwerbehinderte mit einer Erwerbsminderung ab 50 % entfallen ersatzlos. Die Entgeltverordnung wird somit an dieser Stelle angepasst. Begleitpersonen von Schwerbehinderten, deren Notwendigkeit im Schwerbehindertenausweis nachgewiesen ist, erhalten jedoch nach wie vor kostenlosen Eintritt. Durch die Absenkung des Tageskartentarifes auf 5,20 € wird diese Regelung für vertretbar gehalten.

Der Sitzungsvorlage sind als **Anlage 1** ein Vergleich der bisherigen und der neuen Tarife beigefügt, als **Anlage 2** eine Übersicht der dann ab 01.06. d. J. geltenden Tarife für das Hallen- bzw. Kombibad.

Gemäß der Vertragsanlage 11 a) Punkt 1.6 (**Anlage 3**) zum Konsortialvertrag und zum Betriebsführungsvertrag bedürfen Erhöhungen bei den Eintrittspreisen der Zustimmung der Stadt Ahrensburg.

Um das Verfahren zukünftig zu vereinfachen, sollte der Aufsichtsrat der Badlantic Betriebsgesellschaft mbH das Recht erhalten, die Eintrittspreise jederzeit verändern zu können, ohne eine Zustimmung von der Stadt Ahrensburg einholen zu müssen. Bei der jetzigen Veränderung der Eintrittspreise im Badebetrieb handelt es sich grundsätzlich auch um keine Erhöhung der Eintrittspreise, sondern lediglich um die Einführung eines Kombibadtarifes sowie die Veränderung der Tarifstruktur im Hallenbad mit einer Absenkung des Tageskartentarifes.

Mit der Sitzungsvorlage hat sich der Hauptausschuss in seiner Sitzung am 23.03.2009 bereits befasst. Es wurde darum gebeten, zusätzliche Informationen (Bädervergleich etc.) nachzuliefern.

Als **Anlage 4** wurde daher ein Vergleich mit benachbarten Bädern beigefügt. Auswirkungen des neuen Tarifsystems sind als **Anlage 5** beigefügt.

Als **Anlage 6** wurde eine Übersicht der Ergebnisse der BBG inkl. der Entwicklung der Gästezahlen beigefügt. Bei den Angaben zu 2008 handelt es sich bei den Erträgen und Aufwendungen um Planzahlen.

Die Geschäftsführung geht davon aus, dass durch zusätzliche Besucher ein Mehrerlös von rd. 57.000 € erzielt werden kann. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung, da exakte Berechnungen für die Zukunft nicht möglich sind.

Die gesamten Einsparmöglichkeiten des neuen Tarifsystems werden mit rd. 20.000 € beziffert (ohne geringere Energiekosten). In 2008 wurden rd. 16.000 Tarife mit Ermäßigung gelöst. Ein Ermäßigten-Tarif von z. B. 0,50 Cent würde den Umsatz um rd. 8.000 € verringern.

Das Defizit laut Wirtschaftsplan 2009 beträgt rd. 1,76 Mio. €. Der Jahresabschluss 2008 wird zurzeit geprüft. Momentan wird davon ausgegangen, dass das Defizit 2008 rd. 1,63 Mio. € beträgt. Für 2008 ist also mit einer Nachzahlung zu rechnen.

Pepper
Bürgermeisterin

Anlagen

1. Vergleich der bisherigen und der neuen Tarife
2. Übersicht der ab 01.06.2009 geltenden Tarife
3. Vertragsanlage 11 a)
4. Bädervergleiche
5. Auswirkungen des neuen Tarifsystems
6. Übersicht über die Jahresergebnisse seit 2002